

CHECKLISTE*



TABELLE ZUR RISIKOREDUZIERUNG BEI DER BEARBEITUNG VON ABGÄNGIGEM LAUBSCHADHOLZ

DATUM

Bestandesevorbereitung (nur eingeschränkt bei Verkehrssicherung möglich)	JA ↓ RISIKO	NEIN ↑ RISIKO
Gefährliche Totholzbäume und abgängige Bäume sind markiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Bestand ist erschlossen. Die Rückegassen und Maschinenwege sind eindeutig markiert und gut befahrbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwieriges Gelände (stark geneigt, Blocküberlagerung), auch in Teilflächen, bleiben unbearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verhausituationen können vermieden werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein ausreichender Fällkorridor ist vorhanden bzw. kann durch weitere Entnahme hergestellt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefällte Bäume werden außerhalb von gefährdenden Totholz-Bereichen bearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auswahl des Arbeitsverfahrens (bestandesbezogene bzw. situative Gefährdungsbeurteilung)	JA ↓ RISIKO	NEIN ↑ RISIKO
Erschütterungsarme Arbeitsverfahren, die örtlichen und zeitlichen Abstand zum fallenden Baum ermöglichen, werden angewendet: <ul style="list-style-type: none">• Baumdimension und Kranreichweite ermöglichen Vollmechanisierung (technische Einsatzgrenzen werden beachtet),• Seilwindenunterstützte Baumfällung wird eingesetzt (Teilmechanisierung),• Ferngesteuerte Fällhilfen als mögliche Alternative für Normalbäume,• „Zwangs“-Vorhänger werden mit Halteband gefällt (Ausnahmebäume!),• Können Bäume nicht mehr mit der Motorsäge sicher bearbeitet werden (Fäule!), ist ein mögliches Umziehen mit der Forstseilwinde zu prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsschutzqualität	JA ↓ RISIKO	NEIN ↑ RISIKO
Fachkundig geschultes und unterwiesenes Personal wird eingesetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachkundige Arbeitsweise wird überprüft. Abweichungen führen zu anlassbezogenen, dokumentierten Unterweisungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beschäftigten entscheiden, ob der Baum stehen bleibt (zu gefährlich bzw. kein geeignetes Arbeitsverfahren möglich).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Checklisten sind ein Auszug aus den Gesetzen und Vorschriften vor dem Hintergrund des Unfallgeschehens. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

STAND: 19.11.2019